

**Niederschrift  
über die öffentliche Sitzung des Ausschusses  
für Bau, Planung und Denkmalpflege  
am 03.03.2016 im Sitzungssaal des Rathauses Friedrichstadt**

**Beginn: 19.00 Uhr**

**Ende: 20.25 Uhr**

**Vom Ausschuss sind anwesend:**

1. Vorsitzender Jann Peter Büddig
2. Bürgerl. Mitglied Tobias Tietgen (ab 19.20 Uhr)
3. Bürgerl. Mitglied Jörn Norden
4. Stadtverordneter Dietrich Jacobs
5. Stadtverordneter Frank Nehlsen
6. Stadtverordneter Gert Buntkowski
7. Stadtverordneter Otto Huß
8. Stadtverordneter Heiko Schönhoff
9. Stadtverordneter Wilhelm Wiebling

**Außerdem sind anwesend:**

Bürgermeister Eggert Vogt (bis 19.20 Uhr Vertretung für T. Tietgen)

Herr Meisner Presse

Julia Tetens, Amt Nordsee-Treene als Protokollführerin

**Weitere Anwesende:**

3 Zuhörer

Der Vorsitzende Jann Peter Büddig begrüßt um 19.00 Uhr die Mitglieder des Ausschusses sowie die anwesenden Zuhörer und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Die Einladung ist form- und fristgerecht zugegangen.

Auf Antrag wird der **Aufstellungsbeschluss für die 35. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Gemeinden Seeth, Drage, Koldenbüttel, Witzwort, Uel-  
vesbüll und der Stadt Friedrichstadt des Flächennutzungsplans für das Gebiet nörd-  
lich der B202 und östlich der Realschule der Stadt Friedrichstadt** als Tagesordnungs-  
punkt 5 aufgenommen. Alle weiteren Tagesordnungspunkte verschieben sich dementspre-  
chend. Somit ergibt sich folgende Tagesordnung:

**Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift vom 19.01.2016
3. Bericht des Ausschussvorsitzenden
4. Aufstellungsbeschluss für die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18
5. Aufstellungsbeschluss für die 35. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungspla-  
nes der Gemeinden Seeth, Drage, Koldenbüttel, Witzwort, Uelvesbüll und der Stadt  
Friedrichstadt des Flächennutzungsplans für das Gebiet nördlich der B202 und östlich  
der Realschule der Stadt Friedrichstadt
6. Standort Trafostation Innenstadt
7. Anfragen

**Unter Ausschluss der Öffentlichkeit**

8. Grundstücksangelegenheiten

## **1. Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Anfragen gestellt.

## **2. Feststellung der Niederschrift vom 19.01.2016**

Die Niederschrift wird **einstimmig** festgestellt.

## **3. Bericht des Ausschussvorsitzenden**

- Die Vorarbeiten für die Aufnahme der Bücherei im Rathaus laufen.
- Der Ausbau des Weges vom Badehaus Richtung Rosengarten im Bereich des Bade- strandes wird verschoben. Die Bauphase ist ausgeschrieben, günstigster Anbieter ist die Fa. Schnoor, die den Auftrag erhalten hat.
- Der Fußweg am Treenedeich befindet sich in einem desolaten Zustand, die Verwal- tung hat bereits Gespräche mit der Verkehrsaufsicht aufgenommen. Es gäbe die Mög- lichkeit, diesen Fußweg aufzuheben und zu begrünen. Eine Absprache mit der Nach- bargemeinde Koldenbüttel soll erfolgen.
- Herr Büddig berichtet über die tolle Zusammenarbeit des Arbeitskreises. Ein nächstes Treffen ist für den 16.03.2016 geplant.
- Die Wegebegehung mit dem Kreis hat stattgefunden, sodass nunmehr erforderliche Unterhaltungsarbeiten ausgeführt werden können.
- Die Sanierung der Toilettenanlage am Mittelburgwall in Höhe von 31.000 € ist auf das Jahr 2017 verschoben.
- Der Kreis hat bereits 30 Verfahren zur Ortsgestaltungssatzung eingeleitet.
- Der Bürgermeister berichtet abschließend, dass die AktivRegion eine E-Ladestation in der Stadt aufstellen möchte. Für die Stadt würden einmalige Kosten in Höhe von ca. 2000 € + zusätzliche Stromkosten, die für die Abnahme anfallen. Ein Strompreis liegt noch nicht vor. Für den Standort werde den Marktplatz vorgeschlagen, da dort bereits Leitungen vorhanden sind. Ein Beschluss soll möglicherweise in der nächsten Aus- schusssitzung erfolgen.

## **4. Aufstellungsbeschluss für die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18**

Für das Gebiet südlich und östlich des Westersielzuges(Halbmond-Gelände) und für das Gebiet westlich des neuen Hafens bis zum Freesenkoog und südlich des Tönninger Straße / B 202 bis zur Schleuse“ wird ein B-Plan aufgestellt. Es werden folgende Planungsziele verfolgt:

### **Nutzung für öffentliche Zwecke**

Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).

Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs, mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behör- den und sonstigen Trägern öffentlicher Belange soll das Architekturbüro Jappsen, Todt & Bahnsen beauftragt werden.

Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger der öffentlicher Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll, falls im Planverfahren not- wendig, schriftlich erfolgen.

Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll in Form einer Öffent- lichkeitsbeteiligung in einer Sitzung der Gemeindevertretung durchgeführt werden.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig**

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren keine Stadtvertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

### **5. Aufstellungsbeschluss für die 35. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Gemeinden Seeth, Drage, Koldenbüttel, Witzwort, Uelvesbüll und der Stadt Friedrichstadt des Flächennutzungsplans für das Gebiet nördlich der B202 und östlich der Realschule der Stadt Friedrichstadt**

Der Vorsitzende erläutert die Beschlussvorlage wie folgt:

Zu dem bestehenden Flächennutzungsplan wird die 35. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Gemeinden Seeth, Drage, Koldenbüttel, Witzwort, Uelvesbüll und der Stadt Friedrichstadt aufgestellt, die folgende Änderung der Planung vorsieht:

#### **Erweiterung des Baugebietes**

Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs, mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange soll zu gegebener Zeit beraten werden.

Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung soll schriftlich erfolgen

Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung soll in Form einer Einwohnerversammlung durchgeführt werden.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig**

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren keine Stadtvertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

### **6. Standort Trafostation Innenstadt**

Der Vorsitzende berichtet, dass die alte Trafostation am Stadtschuppen abgängig ist. Die SH-Netz AG würde gern in der Innenstadt bleiben. Der Ausschuss diskutiert ausführlich über verschiedene Standortalternativen und stellt die Einhaltung der Ortsgestaltungssatzung in den Vordergrund. Der Bürgermeister wird noch einmal mit Herrn Hansen von der SH-Netz AG über alternative Standorte außerhalb der Ortsgestaltungssatzung beraten. Ein Beschluss wird somit auf die nächste Ausschusssitzung verschoben.

### **7. Anfragen**

Herr Wiebling fragt nach der Genehmigung für die Aufstellung der Zwischenstation am Treenefeld. Es wird über eine Verschönerung des Umfeldes gebeten.

**Unter Ausschluss der Öffentlichkeit**

**8.Grundstücksangelegenheiten**

...

**Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt.**

Der Bauausschussvorsitzende Büddig bedankt sich für die rege Mitarbeit und beendet die Sitzung um 20:25 Uhr

Vorsitzender

Protokollführerin

Jann Peter Büddig

Julia Tetens